DAS BLATT

Ausgabe 12/13

7. April 2018

AOK
Die Gesundheitskasse.

AUF GEHT'S DACHSE!

Herzlich willkommen in der Ernst-Grube-Halle in Freiberg,

zum vorletzten Heimspiel und Präsentationsspieltag der **Sparkassenversicherung Sachsen**. Mit den Männern der Leipziger Verkehrsbetriebe erwarten wir keinen Geringeren als den Tabellenführer der Mitteldeutschen Oberliga! Die Messestädter haben die Liga in diesem Jahr klar dominiert und werden in Richtung Liga 3 wandern. Dazu meinen Glückwunsch.

Die letzten beiden Spiele dürften das „Trauma“ aus dem Heimspiel gegen Delitzsch aus den Köpfen der Spieler und Verantwortlichen gedrängt haben. Sicher in Pirna und kampfstark in Apolda. Drei wichtige Punkte zum Erreichen unseres Mindestziels, dem Klassenerhalt. Für den heutigen Gegner wäre eine Mischung aus beiden Zutaten “Sicherheit & Kampfgeist“ ein gutes Rezept für einen spannenden und freudigen Handballabend.

Sicher für den heutigen Abend ist eins: Am Ende des Spieltages werden wir drei strahlende Sieger von Preisen der Sparkassenversicherung Sachsen haben, welche durch den Geschäftsführer der SV Mittelsachsen GmbH in Freiberg, Alf Kiulies, überreicht werden. Lesen Sie dazu die Infos auf Seite 14.

Für beide Gewinne „Losglück & Heimsieg“ drücke ich Ihnen und unserer Mannschaft fest die Daumen und wünsche einen unterhaltsamen Handballabend im Dachsbau.

Auf geht's Dachse! *Ihr Stefan Lange, Geschäftsführer*

INHALT

2/ Auf geht's Dachse!
3/ Mitteldeutsche Oberliga im Check
4/ GästeTicker
6/ DachsTicker
8/ DachsView
9/ Spieler des Spiels
10/ DachsFans
11/ DachsNews
14/ DachsPartner

Mitteldeutsche Oberliga im Check

TABELLE (STAND 30.03.18)

PLATZ	MANNSCHAFT	SPIELE	TORE	PUNKTE
1	SG LVB Leipzig	22	583 : 483	38 : 06
2	HG 85 Köthen	22	579 : 542	31 : 13
3	SV 04 Plauen-Oberlosa 04	22	567 : 506	28 : 16
4	NHV Concordia Delitzsch	21	572 : 532	26 : 16
5	HC Elbflorenz 2006 II	21	521 : 524	24 : 18
6	HC Burgenland	22	643 : 638	24 : 20
7	HC Aschersleben „Alligators“	21	531 : 526	23 : 19
8	**HSG Freiberg**	**22**	**619 : 607**	**21 : 23**
9	HSV Apolda 1990	22	516 : 537	20 : 24
10	SG Pirna/Heidenau	22	485 : 513	18 : 26
11	USV Halle	22	587 : 622	16 : 28
12	HC Einheit Plauen	22	532 : 579	15 : 29
13	HC Glauchau/Meerane	21	520 : 548	11 : 31
14	HV Rot-Weiß Staßfurt	22	532 : 630	09 : 35

ERGEBNISSE DES 20. SPIELTAGES – 10. MÄRZ 2018

HC Glauchau/Meerane - HC Aschersleben „Alligators“	20 : 22	HC Elbflorenz 2006 II - SG Pirna/Heidenau	22 : 20
SG LVB Leipzig - HC Einheit Plauen	31 : 26	HSV Apolda 1990 - HV Rot-Weiß Staßfurt	33 : 25
HC Burgenland - HG 85 Köthen	29 : 29	**HSG Freiberg - NHV Concordia Delitzsch**	**25 : 39**
SV 04 Plauen-Oberlosa 04 - USV Halle	37 : 25		

ERGEBNISSE DES 21. SPIELTAGES – 17. MÄRZ 2018

HC Einheit Plauen - HC Burgenland	26 : 30	USV Halle - HC Glauchau/Meerane	28 : 25
HG 85 Köthen - SV 04 Plauen-Oberlosa 04	25 : 25	HC Aschersleben „Alligators“ - HC Elbflorenz 2006 II	27 : 21
HV Rot-Weiß Staßfurt - SG LVB Leipzig	25 : 28	**SG Pirna/Heidenau - HSG Freiberg**	**18 : 25**
NHV Concordia Delitzsch - HSV Apolda 1990	31 : 27		

ERGEBNISSE DES 22. SPIELTAGES – 24./25. MÄRZ 2018 30. MÄRZ 2018

HC Glauchau/Meerane - HG 85 Köthen	29 : 19	**HSV Apolda 1990 - HSG Freiberg**	**23 : 23**
SV 04 Plauen-Oberlosa 04 - HC Einheit Plauen	28 : 22	SG LVB Leipzig - NHV Concordia Delitzsch	25 : 23
HC Burgenland - HV Rot-Weiß Staßfurt	34 : 26	HC Elbflorenz 2006 II - USV Halle	29 : 24
HC Aschersleben „Alligators“ - SG Pirna/Heidenau	22 : 23		

ERGEBNISSE VOM 30. MÄRZ 2018

HC Aschersleben „Alligators“ - NHV Concordia Delitzsch	25 : 25

ANSETZUNGEN DES 23. SPIELTAGES – 7. APRIL 2018

HC Einheit Plauen - HC Glauchau/Meerane	USV Halle - HC Aschersleben „Alligators“
HG 85 Köthen - HC Elbflorenz 2006 II	SG Pirna/Heidenau - HSV Apolda 1990
HV Rot-Weiß Staßfurt - SV 04 Plauen-Oberlosa 04	**HSG Freiberg - SG LVB Leipzig**
NHV Concordia Delitzsch - HC Burgenland	

© SG LVB Leipzig

SG LVB Leipzig

GästeTicker

ERGEBNISSE VON SPIELEN DER AKTUELLEN SAISON:

SV 04 Plauen-Oberlosa 04 - SG LVB Leipzig	17 : 19	SG Pirna-Heidenau - SG LVB Leipzig	18 : 19
SG LVB Leipzig - HC Glauchau/Meerane	40 : 22	SG LVB Leipzig - HC Burgenland	28 : 26
HC Elbflorenz 2006 II - SG LVB Leipzig	20 : 26	SG LVB Leipzig - SV 04 Plauen-Oberlosa 04	25 : 23
SG LVB Leipzig - HC Aschersleben „Alligators“	29 : 22	HC Glauchau/Meerane - SG LVB Leipzig	19 : 29
SG LVB Leipzig - HV Rot-Weiß Staßfurt	30 : 16	SG LVB Leipzig - HC Elbflorenz 2006 II	18 : 18
USV Halle - SG LVB Leipzig	28 : 29	HC Aschersleben „Alligators“ - SG LVB Leipzig	26 : 26
SG LVB Leipzig - HG 85 Köthen	21 : 22	SG LVB Leipzig - USV Halle	30 : 25
HC Einheit Plauen - SG LVB Leipzig	19 : 23	HG 85 Köthen - SG LVB Leipzig	27 : 25
NHV Concordia Delitzsch - SG LVB Leipzig	20 : 27	SG LVB Leipzig - HC Einheit Plauen	31 : 26
SG LVB Leipzig - HSG Freiberg	32 : 27	HV Rot-Weiß Staßfurt - SG LVB Leipzig	25 : 28
HSV Apolda 1990 - SG LVB Leipzig	14 : 23	SG LVB Leipzig - NHV Concordia Delitzsch	25 : 23

LETZTE PLATZIERUNGEN:

2007/2008	SL	3. Platz	35 : 17 Punkte	794 : 736 Tore	2012/2013	3. Liga	37 : 23 Punkte	879 : 844 Tore
2008/2009	SL	1. Platz	49 : 03 Punkte	818 : 616 Tore	2013/2014	3. Liga	28 : 32 Punkte	834 : 799 Tore
2009/2010	RL	13. Platz	18 : 42 Punkte	834 : 915 Tore	2014/2015	3. Liga	38 : 22 Punkte	891 : 846 Tore
2010/2011	MD-OL	1. Platz	45 : 07 Punkte	839 : 694 Tore	2015/2016	3. Liga	30 : 30 Punkte	840 : 805 Tore
2011/2012	3. Liga	8. Platz	32 : 28 Punkte	825 : 836 Tore	2016/2017	3. Liga	19 : 41 Punkte	765 : 855 Tore*

* Abstieg in die MD-OL

ERGEBNISSE VON SPIELEN GEGENEINANDER:

2007/2008	HSG Freiberg - HSC Leipzig	26 : 25	HSC Leipzig - HSG Freiberg	35 : 30
2008/2009	SG LVB - HSG Freiberg	37 : 30	HSG Freiberg - SG LBV Leipzig	29 : 30
2010/2011	SG LVB Leipzig - HSG Freiberg	25 : 24	HSG Freiberg - SG LVB Leipzig	32 : 31
2017/2018	SG LVB Leipzig - HSG Freiberg	32 : 27		

MANNSCHAFTSAUFSTELLUNG

NR.	NAME	POSITION	NR.	NAME	POSITION
1	Jan Guretzky	TW	17	Leon Wellner	KM
12	Marian Voigt	TW	21	David Schreibelmayer	RM
24	Andreas Nositschka	TW	22	Willi Wenzel	RM
2	Georg Eulitz	RA	23	Jonas Hellmann	RA
4	David Heinig	RL	25	Marc Esche	LA
5	Timo Löser	RL	26	Jonas Leubner	RM
7	Clemens Uhlig	RL	27	Vincent Neudeck	LA
9	Seve Baumgärtel	RR	28	Johannes Ruoff	RA

Trainer: Enrico Henoch | Co-Trainer: Alexander Schiffner | Physio: Danilo Menge

UNSERE GÄSTE AUS LEIPZIG

Nach den erfolgreichen Auswärtsspielen mit einem 25:18-Sieg gegen die SG Pirna/Heidenau sowie einem 23:23-Unentschieden in Apolda begrüßen wir heute den Primus der Liga, die SG LVB Leipzig, ganz herzlich in der Ernst-Grube-Halle. Man muss schon sehr weit in die Vergangenheit zurückblicken, um Resultate von Spielen gegeneinander zu finden. Im Archiv des HVS findet man für die Saison 2007/2008 jeweils einen Heimsieg der beiden Teams: HSG Freiberg – HSC Leipzig 26:25 sowie HSC Leipzig – HSG Freiberg 35:30; Endplatzierung des HSC: Platz 3; 35:17 Punkte, 794:736 Tore. Ein Jahr später startete das Team unter dem neuen Namen SG LVB und fuhr zwei Siege gegen die HSG Freiberg ein: in eigener Halle wurde mit 37:30 gewonnen und mit 30:29 gab es einen Auswärtserfolg. Am Ende der Saison stiegen die Messestädter mit 49:3 Punkten sowie 818:616 Toren als souveräner Sachsenmeister in die Regionalliga Süd auf.

Im darauffolgenden Jahr wurden für die Regionalligen neue 3. Ligen und ebenfalls länderübergreifend 4. Ligen neu geschaffen. Für die Vereine aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen war das ab der Saison 2010/2011 die Mitteldeutsche Oberliga. Die SG LVB stieg aus der Regionalliga Süd in die MDOL ab, da sie mit 834:915 Toren und 18:42 Punkten nur den 13. Platz erreichte. Mit den Erfahrungen aus den Spielen in der Regionalliga war die SG aber den neuen Teams der MDOL überlegen. Nach 26 Spielen beendeten die Leipziger die Saison mit einem Torverhältnis von 839:694 sowie 45:7 Punkten und stiegen erneut in die 3. Liga auf. Gegen die HSG hatte die SG aber zweimal schwer zu kämpfen: zu Hause gab es nur einen knappen 25:24-Sieg; im Rückspiel blieben die Punkte nach einem 32:31-Sieg in Freiberg!

Es folgten fünf durchaus erfolgreiche Jahre in der 3. Liga mit den Plätzen 10, 5, 10, 3 und 7 (2011/12 bis 2015/16). In der abgelaufenen Saison 2016/17 reichte ein 14. Platz mit 19:41 Punkten allerdings nicht zum Erhalt der Klasse. Und so trifft man wieder auf alte Bekannte, die aber dem Aufstiegsfavoriten kaum Kontra bieten können. Unsere Gäste führen auch in dieser Saison souverän mit 38:6 Punkten die Tabelle an. Bei noch vier ausstehenden Spielen besitzen sie einen Vorsprung von sieben Punkten auf den ersten Verfolger, die HG 85 Köthen. Die Sachsen-Anhaltiner sind übrigens die Einzigen, die die Messestädter sogar zweimal besiegt haben: in der Hinrunde gab es eine 21:22-Heimniederlage und auswärts unterlag die SG im Rückspiel mit 27:25!

Auf geht´s, HSG-Dachse!

DachsTicker

HSG FREIBERG
DIE DACHSE

MANNSCHAFTSAUFSTELLUNG

NR.	NAME	POSITION	SPIELE	TORE	2'	ÄRMELSPONSOR
1	Dominik Balin	TW	9			Montageservice Raschke
21	Keisuke Inamoto	TW	20		1	UBCom
22	Tino Hensel	TW	20			Larec GmbH
2	Jirí Tancoš	RL	1			
4	Carl Werner	RA	14	8	7	MS Fotografie/Schlenkrich
6	Patrick Michel	RR	17	83/30	6	Montageservice Raschke
7	Karel Vit	RR	1	2	1	
8	Felix Lehmann	KM	22	37	3	UBCom
13	Martin Schettler	RL	21	97/1	12	Fitnessinsel
14	Eric Neumann	RM	20	84	7	Montageservice Raschke
19	Miroslov Jahn	RL	2			UBCom
20	Björn Richter	RA	22	65/3	13	Larec GmbH
25	Matej Harvan	RL	3	7/6	1	Montageservice Raschke
28	Niklas Lehnert	RL	1	1		UBCom
30	Álvaro Rajic	RL	21	46	5	Montageservice Raschke
33	Dominik Gelnar	LA	22	87/23	2	UBCom
91	Marko Cingel	RL	7	2	5	Montageservice Raschke
95	Jens Tieken	RM	16	37	1	MT-Sachsen
96	Nico Werner	RR	9	56/11	4	UBCom
99	Jan Mojžíš	KM	21	7	13	UBCom
	Gesamt			**619/74**	**81**	

Trainer: Jirí Tancoš
Co-Trainer: Andreas Tietze

Mannschaftsverantwortlicher: Jörg Kalinke

Physio: Lysann Gogolin, Oliver Gratz, Henry Anschütz
Teamarzt Dr. Alexander Weiser

Hörhaus Kaulfuß
Das Leben hören

Wer hier kauft, unterstützt den **Nachwuchs der HSG Freiberg**. Für jeden Kauf mit dem Stichwort *„HSG Freiberg“*, bei Vorlage des Mitgliedausweises oder dieses Gutscheins, erhält die HSG Freiberg e. V. **1 % des Kaufpreises als Spende**.

Hörhaus Kaulfuß • Poststraße 12 • 09599 Freiberg • Tel. 03731 79 84 600 • www.hoerhaus-kaulfuss.de

Badespaß für die ganze Familie!
Johannisbad Freiberg
Ein erfrischendes Erlebnis
www.johannisbad-freiberg.de

stadtwerke FREIBERG
www.stadtwerke-freiberg.de
Mit uns den richtigen Anschluss finden!

Nah an der Praxis.
Nah am Erfolg.
ECKERT SCHULEN

Meisterlehrgänge Vollzeit | Start im März 2018
- Industriemeister Elektrotechnik
- Industriemeister Mechatronik
- Industriemeister Metall
- Logistikmeister

Umschulungen | Start im März 2018
- Industriekaufmann
- Kaufmann für Büromanagement
- Fachkraft Lagerlogistik
- Fachlagerist

WIR BERATEN SIE GERNE
Eckert Schulen Freiberg
Tel. 03731 2072110
freiberg@eckert-schulen.de

WIR BILDEN ZUKUNFT!®
www.eckert-schulen.de

DachsView

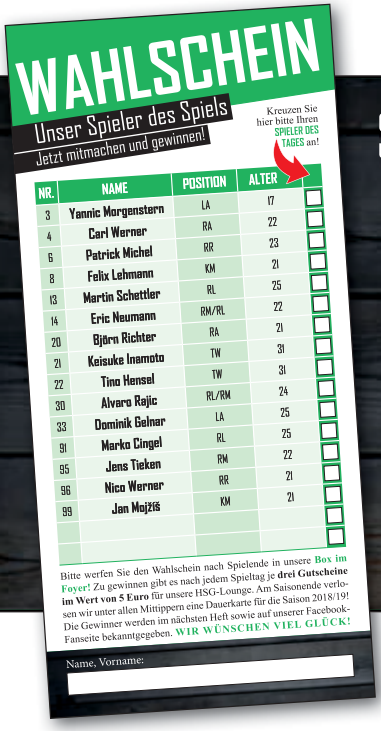
NEUZUGANG FÜR KOMMENDE SAISON

Der 1. Neuzugang für die kommende Saison der Dachse in der Mitteldeutschen Oberliga ist perfekt.

Wir begrüßen vom HC Bad Liebenwerda Hannes Rabe (21 Jahre).

Hannes soll unseren Rückraum verstärken. Seine bisherige Stammposition im Heimatverein ist Rückraum Links. Mit aktuell 148 Toren und einem Schnitt von knapp zehn Toren pro Spiel steht Hannes an der 1. Stelle der Torschützenliste der Brandenburg-Liga. Derzeit steckt Hannes in den Prüfungen zum Abschluss der Ausbildung als Bankkaufmann. Ab Oktober beginnt er ein Studium an der TU Bergakademie Freiberg. Seinem neuen Team, unseren Dachsen, steht er mit Beginn der Saisonvorbereitung zur Verfügung!

www.hsg-freiberg.de
www.facebook.com/HSGFreiberg



WAHLSCHEIN

Unser Spieler des Spiels

Jetzt mitmachen und gewinnen!

Kreuzen Sie hier bitte Ihren SPIELER DES TAGES an!

NR.	NAME	POSITION	ALTER	
3	Yannic Morgenstern	LA	17	☐
4	Carl Werner	RA	22	☐
6	Patrick Michel	RR	23	☐
8	Felix Lehmann	KM	21	☐
13	Martin Schettler	RL	25	☐
14	Eric Neumann	RM/RL	22	☐
20	Björn Richter	RA	21	☐
21	Keisuke Inamoto	TW	31	☐
22	Tino Hensel	TW	31	☐
30	Alvaro Rajic	RL/RM	24	☐
33	Dominik Gelnar	LA	25	☐
91	Marko Cingel	RL	25	☐
95	Jens Tieken	RM	22	☐
96	Nico Werner	RR	21	☐
99	Jan Mojžiš	KM	21	☐
				☐
				☐

Bitte werfen Sie den Wahlschein nach Spielende in unsere Box im Foyer! Zu gewinnen gibt es nach jedem Spieltag je **drei Gutscheine im Wert von 5 Euro** für unsere HSG-Lounge. Am Saisonende verlosen wir unter allen Mittippern eine Dauerkarte für die Saison 2018/19! Die Gewinner werden im nächsten Heft sowie auf unserer Facebook-Fanseite bekanntgegeben. WIR WÜNSCHEN VIEL GLÜCK!

Name, Vorname:

Spieler des Spiels!

Sicher ist Ihnen schon unser Wahlschein aufgefallen, der diesem Heft beiliegt. Wir möchten eine alte Tradition wieder aufleben lassen und nach jedem Heimspiel im Dachsbau den **„Spieler des Spiels“** wählen. Zu gewinnen gibt es nach jedem Spieltag je drei Gutscheine im Wert von 5 € für unsere HSG-Lounge. Alle Wahlscheine werden aufgehoben, sodass wir am Ende der Spielzeit 2017/2018 den **„Spieler der Saison“** küren können. Hier verlosen wir zusätzlich unter allen Wählern eine Dauerkarte für die Saison 2018/2019.

Wir wünschen viel Erfolg!

Die Gewinner von Ausgabe 11/13:

Dominik Gelnar / © Marcel Schlenkrich

Je einen **GETRÄNKEGUTSCHEIN** für unsere HSG-Lounge im Wert von je 5 € gewinnen:

- Sarah Gebhardt
- Heidi Hasterock
- Meike Teichert

„SPIELER DES SPIELS“

vom 10. März gegen NHV Concordia Delitzsch

1. Platz:
Dominik Gelnar (81,8 %)

2. Platz:
Eric Neumann und Martin Schettler mit jeweils 9,1 %

URLAUB BUCHEN
& HSG-Nachwuchs unterstützen!

Mitglieder des Vereins und deren Familien sowie Besucher der Heimspiele (bei Vorlage der Eintrittskarte) erhalten bei einer Urlaubsbuchung **2,5% des Reisepreises als Fan-Bonus**. Zusätzlich erhält der Verein weitere **2,5% der Preises zur Förderung der Nachwuchsarbeit**.

Reisebüro Nord
Lufthansa City Center
Ihr Reisebüro. Weltweit.

Lufthansa City Center Reisebüro Nord • Petersstraße 27 • 09599 Freiberg • Tel. 03731/30830 • lcc-freiberg@lcc-dresden.de • www.lcc-dresden.de

DachsFans

DAUERKARTENVERKAUF FÜR DIE SAISON 2018/19

Zum letzten Heimspiel in der Mitteldeutschen Oberliga am 28. April 2018 starten wir für Besitzer von Dauerkarten der Spielzeit 2017/18 mit dem Vorverkauf für die Saison 2018/19, welche im September beginnt.
Noch bis 31. Mai 2018 können die Besitzer einer Dauerkarte für die noch laufenden Saison ihre Sitzplätze wieder erwerben, oder reservieren. Ab 1. Juni 2018 werden nicht verlängerte Dauerkarten in den freien Verkauf gegeben.
Für die Bestellung bzw. Verlängerung der Dauerkartenplätze gibt es drei Möglichkeiten:

1. **Kauf/Bestellung am 28. April 2018 zum „Freiberger Heimspieltag“**
2. **Bestellung per Mail an s.lange@hsg-freiberg.de, oder per Fax 03731 20 17 23**
3. **Kauf in der Geschäftsstelle: freitags, 15:00 bis 17:00 Uhr** (Bitte zusätzliche Zeiten und Änderungen der Homepage *www.hsg-freiberg.de* entnehmen.)

Jetzt Mitglied werden im DachsFanclub „BERGSTADTPOWER“!

www.hsg-freiberg.de/verein/fanclub-bergstadtpower

HALBFINALE IM HSV POKAL:

HSG Freiberg II gegen SG Neudorf/Döbeln am 8. April 2018

Spielort: Ernst-Grube-Halle, 09599 Freiberg
Anwurf in Halle: 17:00 Uhr

NÄCHSTES AUSWÄRTSSPIEL DER „ERSTEN“ IN DER SAISON 2017/18:

Gegen HC Burgenland am 14. April 2018

Abfahrtszeit Fanbus: 15:00 Uhr ab Ernst-Grube-Halle
Anmeldung an: t.walther@hsg-freiberg.de
Anwurf: 19:00 Uhr
Sportstätte: SH Seminarstraße 1, 06618 Naumburg

HC BURGENLAND VS. HSG FREIBERG DIE DACHSE

NÄCHSTE HEIMSPIEL DER „ERSTEN“ IN DER SAISON 2017/18:

HSG Freiberg – SV 04 Plauen-Oberlosa

Am Samstag, den **28. April 2018** um 19:30 Uhr

DachsNews

KLASSENERHALT FÜR DIE MSG

Glückwunsch an die Mannschaft unserer MSG. Mit dem vierten Sieg in Folge konnte, zwei Spieltage vor Beendigung der Saison, der Klassenerhalt perfekt gemacht werden.

MINIS ZEIGTEN SICH KÄMPFERISCH

Nur zehn junge Dachse reisten hoch motiviert und voller Energie am Samstag, dem 17. März nach Burgstädt zum 4. Handballspiel. Die anderen Dachse mussten leider krankheitsbedingt pausieren. Gute Besserung an alle!

Im 1. Spiel trafen die Dachse auf den HC Burgstädt. Sie hatten Schwierigkeiten ins Spiel zu finden. Durch Fehler in der Deckung und bei den Pässen verloren sie die Bälle. Die Burgstädter nutzten diese Chancen und gewannen durch ein schnelles Spiel mit 13:6. Enttäuscht ging es in die Pause. Doch die Trainer K. Schaller und M. Weise ermutigten die jungen Dachse zum Kämpfen.

Im 2. Spiel trafen sie auf die Mädchen des HSV 1965 Marienberg. Unsere Dachse wussten wie energisch die Mädchen spielen. Nun überzeugten sie mit einer starken Abwehr durch Leni (unser einziges Mädchen an diesem Tag), Stefan, Max und Sascha im Wechsel, dass sie die Marienbergerinnen nicht scheuten. Stefan stürzte und holte sich dabei eine Beule am Kopf. Die Dachse spielten zu Phil, Curtis, Paul und Ferdinand, sie verwandelten die Vorlagen in Tore. Theo und Conner überzeugten mit starken Paraden im Tor. Dieser Teamgeist wurde mit einem 6:5 Sieg belohnt.

Nächsten Sonntag, den 25. März geht es nach Chemnitz zum letzten Spiel der Saison. Dann heißt es wieder: ***„Auf geht's Dachse“***.

Text: R. Hensel / Foto: R. Hensel

AUF GEHT'S DACHSE, KÄMPFEN UND SIEGEN!!!

Bei winterlichen Straßenverhältnissen machte sich am Samstag, dem 17. März 2018 die gemischte E-Jugend auf den Weg nach Waldheim. Dieses Mal jedoch mit „nur“ 13 Dachsen! Die Verantwortung, sowohl am Lenkrad als auch dann in der Halle, trug Rene Auerbach. Seine Mannschaft, bestehend aus den wilden Jungs und einem Mädchen, freute sich auf zwei Spiele gegen den TSV Penig und den Gastgeber VfL Waldheim 54.

Das erste Spiel gegen TSV Penig begann erwartet stark, zwölf Tore erzielten die Dachse in den ersten neun Minuten, erst dann gelang der gegnerischen Mannschaft das 1. Tor. Zur Halbzeit standen bereits 22 Tore auf der Seite der Dachse! In der 2. Halbzeit konnte der Trainer alle mitgereisten Spieler zum Einsatz bringen, dabei konnte auch unser einziges Mädel einige Treffer erzielen! Mit einem deutlichen Endstand von 36:6 endete dieses Spiel für die HSG Dachse der E-Jugend!

Im 2. Spiel gegen den Gastgeber waren unsere Dachse, entgegen den Außentemperaturen, so richtig auf Betriebstemperatur. Es gelangen sehenswerte Spielzüge und der Torwart der HSG wurde nun auch mehr gefordert! Zur Halbzeit konnten die Dachsefans einen Spielstand von 15:4 bejubeln. Die 2. Halbzeit gegen die Mannschaft aus Waldheim verlief, unter den Augen nur eines Schiedsrichters, rechts souverän, sodass ein Endstand von 27:10 für die Dachse zu Buche stand! Erneut konnten die kleinen Dachse auswärts zwei Siege feiern!

Abschließend kann man nur sagen: Die Dachse kamen durch winterliche Verhältnisse, spielten richtig gut und siegten erneut auswärts!

Verfasser: S. Meyer Foto: S. Meyer

2. DACHSECUP DER D-JUGEND VOM 24. MÄRZ 2018

Nach Platz 1 im Jahr 2017 beschloss unsere D-Jugend die 2. Auflage des **DACHSECUP** mit einem 3. Platz. Nach einem Unentschieden gegen den späteren Turniersieger aus Berlin, konnte das entscheidende Spiel gegen Pirna nicht gewonnen werden. Völlig ausgepowert unterlagen unsere Nachwuchsspieler mit nur einem Tor.

Vielen Dank an die teilnehmenden Mannschaften und allen Helfern des 2. DACHSECUP!

PLATZIERUNGEN:

1. SV Pfeffersport Berlin
2. SG Pirna-Heidenau
3. HSG Freiberg
4. SG Klotzsche
5. SV Rotation Weißenborn

E-JUGEND LUD „GRÜNDONNERSTAG" ZUM 1. DACHSECUP NACH FREIBERG EIN

Sieben Mannschaften kämpften am 29. März um die Platzierungen beim **1. DACHSECUP** unserer E-Jugend. Alle Freiberger Spieler konnten sich durch die Aufteilung in zwei Teams bei ausreichend Spielzeit richtig auspowern. Bei der Siegerehrung strahlten noch einmal die erschöpften Gesichter. Alle erhielten eine kleine Osterüberraschung! Ein gelungenes Turnier, auch durch die Unterstützung der Eltern. Danke!

PLATZIERUNGEN:

1. NSG EHV/ Nickelhütte Aue **2.** SSV Chemnitz- Rottluff **3.** SV Rotation Weißenborn
4. HSG Freiberg II **5.** Radeberger Sportverein **6.** HSG Freiberg I **7.** ESV Dresden

DachsPartner

SPARKASSENVERSICHERUNG SACHSEN

In der Halbzeitpause verlost unser heutiger Torepartner, die Sparkassen-Versicherung Sachsen, attraktive Gewinne.

Dazu benötigen Sie diese am Einlass ausgegebenen **Lose in Herzform**. Wer noch keins in seinen Händen hält, sollte jetzt aber Gas geben! Wir verteilen insgesamt 624 dieser Lose unseres Partners.

Zu gewinnen gibt es:

1. PREIS:

2 VIP-Karten für das Sachsenderby der 2. Handballbundesliga HC Elbflorenz Dresden gegen den EHV Aue am 12. Mai 2018 um 18:30 Uhr

2. PREIS:

1 Sparkassenautoversicherungstraining auf dem Sachsenring

3. PREIS:

1 Sporttasche

VIEL GLÜCK!

BLEIB
WIE DEIN
BIER
WIR SORGEN FÜR
DIE STIMMUNG,
DER REST LIEGT
IN EUREN HÄNDEN.
HSG FREIBERG
VIEL ERFOLG!
Freiberger
SEIT
1850
Freiberger
HERBFRISCHES
Pils
HERBFRISCHER
PILSGENUSS
Freiberger
auerstum

DachsKontakt

HANDBALLSPIELGEMEINSCHAFT FREIBERG E.V.

Ernst-Grube-Halle Freiberg
Telefon: 03731 20 13 40
www.hsg-freiberg.de

HSGFreiberg